

Jahresbericht 2023 der Beratungsstelle SIEGEN



beraten - schützen - weiter helfen



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr des 20 – jährigen Bestehens unserer Beratungsstelle „donum vitae“ Siegen erlebten wir als ein Jahr der Turbulenzen und des Aufbruchs.

Im Frühjahr mussten wir einen Einbruch erfahren mit einer zerstörten Eingangstüre und Schäden an dem Mobiliar in jedem Raum. Die mühevollte Abwicklung des Schadens zog sich über ein halbes Jahr hin, so dass wir die geplante Einladung zu einem Tag der offenen Türe an Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf den 26.06.2024 (11:00 bis 17:00 Uhr) verschoben haben. Wir freuen uns, Ihnen dann nicht nur die neuen Möbel zu präsentieren, sondern Sie auch über unser umfangreiches Beratungsangebot ausführlich zu informieren und Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit zu geben.

Zum 1. Juli 2023 hat uns die Beraterin Meike Blech verlassen, um eine eigene Praxis zu eröffnen. Wir bedauern ihr Ausscheiden und danken ihr für die gute Zusammenarbeit, die weiterhin bestehende Verbundenheit mit unserer Beratungsstelle und wünschen ihr für ihre Selbstständigkeit bestes Gelingen sowie viel Erfolg.

Wir sind erleichtert, dass wir die Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberaterin Ines Schumann für uns gewinnen konnten. In Zeiten des Fachkräftemangels empfinden wir es als ein großes Glück, übergangslos eine ausgebildete Fachkraft gefunden zu haben, die unser Team hoch motiviert mit großem Engagement und neuen Ideen bereichert.

Ab dem 1. Juli 2023 wurde erstmals eine Leitungsfunktion in der Beratungsstelle installiert. Ich freue mich, diese nach 15 – jähriger Tätigkeit für donum vitae Siegen übernommen zu haben. Sehr gerne stehe ich Ihnen als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Einen herzlichen Dank sagen wir an alle, die mit ihrer Spende zur Aufrechterhaltung unseres Beratungsangebotes in diesem Jahr beigetragen haben. Dem ehrenamtlichen Fachteam danken wir für die fachliche Expertise und sind hoch erfreut, in diesem Jahr Zuwachs durch den Siegener Kinderarzt Philipp Wolf erhalten zu haben.

Unseren Dank richten wir auch an unseren ehrenamtlichen Vorstand insgesamt, ganz besonders an unseren Ansprechpartner Werner Wolff für seine Unterstützung und das stets offene Ohr für unsere Anliegen, ebenso an die Vorsitzende Margret Frohn. Genauso danken wir jeder/jedem einzelnen Referentin/Referenten und der Geschäftsführung aus dem „Landesverband donum vitae NRW“, uns jederzeit bei unterschiedlichen Fragestellungen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Mit freundlichen Grüßen
für das Team der Beratungsstelle

Andrea Kretzer
(leitende Beraterin)



A. Kretzer I. Schumann E. Sturm-Kießling S. Hartmann S. Schumann
Leit. / Beratung Beratung Beratung Verwaltung Verwaltung

Beratungszahlen im Überblick				Bundesstiftung „Mutter und Kind“	
Erstberatungen	901	Folgeberatungen	450	Antragsstellung:	195
Erstberatungen §5/6	374	Beratungen insges.	1351	Bewilligte Anträge:	190
Erstberatungen §2	527				

Aufgrund der aktuellen Krisen erleben wir – neben anderen Beratungsanlässen – einen hohen Unterstützungsbedarf von Schwangeren in prekären finanziellen Notlagen und derjenigen mit Fluchterfahrung. Dies spiegelt sich wieder in den gestiegenen Zahlen der Antragsstellungen der Bundesstiftung mit 35 bewilligten Anträgen mehr als im vergangenen Jahr.

Die regelmäßigen Vorträge zu dem Thema „Elterngeld, Elternzeit & Co Online“ wurden auch in diesem Jahr gut besucht. Weiterhin fanden in zwei Pflegeschulen Unterrichtsgestaltungen zu dem Beratungsangebot einer Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle – insbesondere der Schwangerschaftskonfliktberatung und der „Vertraulichen Geburt“ - statt.

Da die Zeit rund um die Geburt bei Müttern und Vätern oftmals mit psychischen Belastungen verbunden ist und unsere Beratungsstelle in den letzten Jahren verstärkt aus diesem Grund aufgesucht wird, haben sich Frau Sturm-Kießling und Frau Kretzer über die Selbsthilfe-Organisation Schatten und Licht e.V. (Initiative peripartale psychische Erkrankungen) zu dem Themenkomplex „Psychische Krisen rund um die Geburt – Familien professionell beraten und begleiten“ weitergebildet. Darüber hinaus nahmen die Beraterinnen regelmäßig an Fachkonferenzen teil, besuchten Fachtage und weitere Fortbildungen.

20 Jahre Beratungsstelle donum vitae Siegen

Die Beratungsstelle donum vitae Siegen wurde 2003 mit der Unterstützung von vielen ehrenamtlich engagierten Menschen gegründet und hat sich bis heute – wie aus der folgenden Statistik abzulesen ist - zu einem gut angenommenen festen Bestandteil der Siegerländer Beratungslandschaft entwickelt.

Wenn Sie sich ehrenamtlich bei uns engagieren möchten, dann sprechen Sie uns sehr gerne an.

Donum vitae Siegen öffnete die Türen im Juli 2003 mit einer halben Beratungsfachkraftstelle besetzt von Frau Naujoks. Da die Resonanz sehr gut war, wurde im Oktober 2004 eine zweite Beraterin in Teilzeit zu 50 % eingestellt und im September 2007 eine dritte mit demselben Stundenkontingent. 2021 wurden aufgrund der hohen Fallzahlen – insbesondere der Schwangerschaftskonfliktberatungen - die Stunden der drei Beraterinnen von je 0,50 % auf 0,55 % erhöht. Seit Juli 2023 sind die Beratungsfachkraftstunden folgendermaßen verteilt: Frau Kretzer mit 0,65 %, Frau Schumann mit 0,45 % und Frau Sturm-Kießling mit 0,55 % pro Vollzeitäquivalent.



Außenstelle Bad Berleburg

Beitrag von Eveline Sturm-Kießling

Die Außenstelle in Bad Berleburg hat neue Räumlichkeiten in der Poststr. 44 in Bad Berleburg erhalten. Im September eröffnete die Elternschule, das Still Café und die Beraterin Eveline Sturm-Kießling, donum vitae, in der alten Landratsvilla ihre Türen. Wir bedanken uns für die Unterstützung der Vamed Klinik für die Räumlichkeiten, in der wir unsere Beratungstätigkeit aufnehmen konnten.

Vorstellung der neuen Beraterin

Beitrag von Ines Schumann

Ich bin das neue Gesicht bei donum vitae Siegen.

Mein Name ist Ines Schumann, ich bin examinierte Gesundheits- und Kinderkrankenschwester und staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin. Seit Juli 2023 arbeite ich als Beraterin in der Beratungsstelle.

In den vergangenen drei Jahren war ich in einer Schwangerschaftsberatungsstelle in Olpe tätig. Neben der allgemeinen Beratungsarbeit war hier die sexualpädagogische Prävention Schwerpunkt meiner Arbeit. Die präventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat mir sehr viel Freude bereitet und es ist mir ein Anliegen diese Arbeit auch hier weiterzuführen. Erste Überlegungen hierzu haben bereits stattgefunden. Geplant ist ein Angebot für junge Mädchen. Unter dem Motto "Mädelsabend mal anders" sollen junge Mädchen die Möglichkeit haben, in entspannter Atmosphäre ausgiebig über das Thema Sexualität zu sprechen und ihrer Entwicklung entsprechende Informationen zu erhalten, die sie für eine selbstbestimmte Sexualität benötigen.



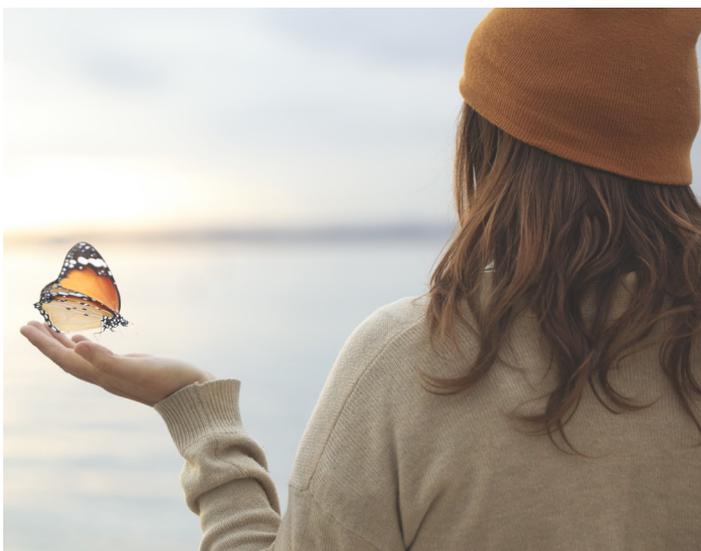
Fachvortrag Online

„Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in der Beratung und Begleitung“

Ein Schwerpunkt unserer Beratungsstelle ist die Beratung und Begleitung von Betroffenen nach Fehlgeburt, Totgeburt, Stiller Geburt, Schwangerschaftsabbruch sowie Neugeborenen Tod und frühem Kindstod durch die zertifizierte Trauerbegleiterin Andrea Kretzer.

Daher richteten wir einen zweistündigen Online-Fachvortrag zu diesem Themenkomplex aus mit der Autorin, Trauerfachberaterin und Therapeutin Stephanie Witt-Loers.

Sie erklärt, dass trauernde Eltern oft auf den Verlust ihres Kindes körperlich reagieren: sie können nicht mehr schlafen, sich nicht mehr konzentrieren, sie haben möglicherweise Herz- oder Kopfschmerzen. Ihr Denken kann sich verändern, negative Glaubenssätze können entstehen, sie weisen manchmal sich selbst oder anderen Schuld zu und erleben eine Vielfalt an Gefühlen. Auch Lachen, Neid und Wut gehören häufig dazu wie auch der Verlust von Selbstvertrauen und vieles mehr. Für die Trauernden kann es entlastend sein, in der Beratung zu hören, dass dies meistens ganz normale Trauerreaktionen sind, die sein dürfen, wieder weggehen werden und die helfen, sich anzupassen an das Leben ohne ihr Kind. Betroffene brauchen die Anerkennung für ihren Trauerprozess durch andere Menschen. Die Anerkennung ihrer Trauer erleben sie - neben vielem anderen - in der professionellen Beratung und Begleitung.



Der Vortrag von Stefanie Witt-Loers erweiterte den "Handwerkskoffer" der Teilnehmenden, sensibilisierte und vermittelte Fachwissen zu den Themen: Selbstreflexion / Trauer verstehen / Traueranlässe / Funktion und Definition von Trauer / Trauermodelle und Trauerreaktionen / Trauer hilfreich begleiten / kreative Methoden und Rituale / Hinweise: Literatur und Internet.

74 Fachkräfte nahmen teil und die Rückmeldungen dieser waren allesamt positiv. Die Einnahmen dienen der Restfinanzierung unserer Beratungsstelle sowie dem Kauf von Materialien für die Trauerbegleitung. Wir danken Stephanie Witt-Loers für diesen umfangreichen und lehrreichen Vortrag.

Ein Einblick in die allgemeine Schwangerschaftsberatung

Beitrag von Eveline Sturm-Kießling



Von einer jungen Mutter erhielt ich als Dankeschön für die Beratung ein Foto. Auf diesem Bild war ein Text gedruckt, sinngemäß: Alle freuten sich über die Geburt des Babys, sie brachten Geschenke und wollten es halten. Jedoch brauchte vor allem ich, als junge Mutter, im Wochenbett Hilfe! Sie bedankte sich vor allem bei denjenigen, die sie als junge, unerfahrene und geschwächte Mutter im Wochenbett unterstützt haben.

Dieser Text auf dem Foto hat mich berührt und bestärkt, immer wieder darauf hinzuweisen, wie wichtig das Wochenbett ist. Eine gute Organisation vor und nach der Geburt kann dazu beitragen, die anstrengende Zeit leichter zu gestalten. So konnte ich als Beraterin vieles, wie Elterngeldantrag und Kindergeldantrag vorbereiten. Eine Checkliste für die Zeit nach der Geburt anfertigen, damit alles reibungslos läuft und Ideen für Unterstützungsmöglichkeiten durch Angehörige bereitstellen. Zum Beispiel kann der Vater oder Verwandte einen Essenplan für jede Woche erstellen und es zubereiten. Dies nimmt viel Stress. Besuche sollten nach vorheriger Ankündigung stattfinden und falls gewünscht, kann der Besuch auch Kuchen mitbringen. Die junge Mutter entscheidet, wann sie sich fit genug fühlt, um den gewohnten Alltag wieder aufzunehmen. Dies können mehrere Wochen sein und man sollte sich als Familie darauf einstellen.

Spenden helfen

Unterstützen Sie unsere Arbeit

Als gemeinnützige Organisation rund um die Themen Schwangerschaft und Geburt werden wir zu 80% durch das Land NRW und den Kreis Siegen-Wittgenstein finanziert. Um die Finanzierungslücke zu schließen und auch zukünftig uneingeschränkt beraten zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung.

SPENDENKONTO donum vitae Siegen:
IBAN DE 24 4605 0001 0000 0546 68
BIC WELADED1SIE
bei der Sparkasse Siegen

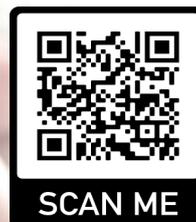
Unterstützen Sie die Beratungsarbeit mit Ihrer Mitgliedschaft!

Wenn Sie Mitglied von donum vitae Regionalverband Paderborn werden möchten, so wenden Sie sich an unser Regionalbüro in Meschede unter der folgenden Anschrift:

donum vitae e.V. Regionalverband Paderborn
Kolpingstraße 2, 59872 Meschede
Fon: 0291 / 95 28 95 15 Fax: 0291 / 95 28 95 16
donumviate-rv@t-online.de

Unterstützen Sie die Beratungsarbeit durch Ihre Mithilfe als Ehrenamtliche(r)!

Wenn Sie dem ehrenamtlichen Arbeitskreis beitreten möchten, so wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle Siegen.



SCAN ME

In Erinnerung und zum Dank an

Wolfgang Flender

der uns über Jahre verbunden war und unsere Arbeit im Arbeitskreis Siegen unterstützt hat.

In Erinnerung und zum Dank an

Karl-August Weber

der uns über Jahre verbunden war und unsere Arbeit im Arbeitskreis Siegen unterstützt hat.

Allgemeine Daten

Donum vitae

Staatl. anerkannte Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle
Friedrichstraße 13-15
57072 Siegen
Tel: 0271 / 40 57 261
Fax: 0271 / 40 57 263
E-Mail: siegen@donumvitae.org
www.donumvitae-siegen.de

Spendenkonto:

IBAN DE 24 4605 0001 0000 0546 68
0000 0546 68
BIC WELADED1SIE

Außenstelle

Poststraße 44
57319 Bad Berleburg
Kontakt über die Beratungsstelle Siegen

Bürozeiten

Mo. u. Di. 8:30 -15:30 Uhr
Mi. 8:30 -13:30 Uhr
Do. 8:30 -14:30 Uhr
Fr. 8:30 -12:30 Uhr

Mitarbeiterinnen

Beraterinnen:

Andrea Kretzer
Ines Schumann
Eveline Sturm-Kießling

Verwaltung:

Susanne Hartmann
Silvia Schumann

Ehrenamtliches Fachteam

Gynäkologin:

Evamaria Weinbrenner

Psychiaterin:

Dr. Margit Klöckner-Wied

Rechtsanwalt:

Ralf Pufahl

Kinderarzt:

Philipp Wolf

Träger der

Beratungsstelle

Donum vitae in Paderborn zur Förderung des Schutzes menschlichen Lebens e.V.
Kolpingstr. 2
59872 Meschede

Ehrenamtlicher Vorstand

Vorsitzende:

Margret Frohn

Stellv. Vorsitzende:

Antonius Cramer
Susanne Schünemann

Beisitzer:

Heinz Arenhövel
Magdalena Michel
Christoph Recker
Werner Wolff

Ehrenamtlicher Arbeitskreis

Vorsitzende:

Christel Stratmann

Bilder:

donum vitae
Beratungsstelle
Siegen, Canva
www.pixabay.com,
www.istockphoto.com,
Almuth Krause Hilchenbach

